

# Geländegutachten „Oberhundem- Heisterberg“

durch den DHV anerkannten Geländesachverständigen

Bernd Böing  
Rubensweg 6  
47506 Neukirchen-Vluyn  
Tel: 02845 292939  
Mobil: 0175 2605996  
Email: bernd.boeing@onlinehome.de

am 07.04.2023

## I. Geländedaten

1. Geländename	Oberhundem-Heisterberg
2. Land	Deutschland
3. Bundesland	NRW
4. Regierungsbezirk	Arnsberg
5. Landkreis	Olpe
6. Gemeinde mit PLZ	57399 Kirchhundem

## II. Antragsteller

1. Verein/Firma/Flugschule	DFC Olpe e.V.
2. Name	Wolfgang Henrichs
3. Strasse	Taubenstr. 21
4. Gemeinde mit PLZ	57368 Lennestadt-Saalhausen
5. Telefon	0272380712
6. Fax	
7. Mobiltelefon	0152 09827694
8. e-mail	wolfgangferdinand1@gmail.com
9. Homepage	www.dfc-olpe.de
10. Besichtigung am:	07.04.2023

## III. Geländeart

1. Hanggelände	ja
2. Windenschleppgelände	nein
3. UL-Schleppgelände	nein
4. E-Startgelände	nein

#### IV. Katastereintragungen

Geländename	Heisterberg
-------------	-------------

Startplatz	
Gemeinde mit PLZ	57399 Kirchhundem
Flur	3
Flurstück	1060
Gemarkung	Schmartmecke

Landeplatz	
Gemeinde mit PLZ	57399 Kirchhundem
Flur	3
Flurstück	141
Gemarkung	Schwartmecke

#### V. Flugsicherung

Flugsicherungslage	Langen
Luftraum	G
Besonderheiten	keine
Benachbarte Flugplätze	keine
Beeinträchtigung/Beteiligte Dritte(r)	keine
Bemerkungen	keine

#### VI. Windenschleppgelände *(entfällt bei Hanggeländen!)*

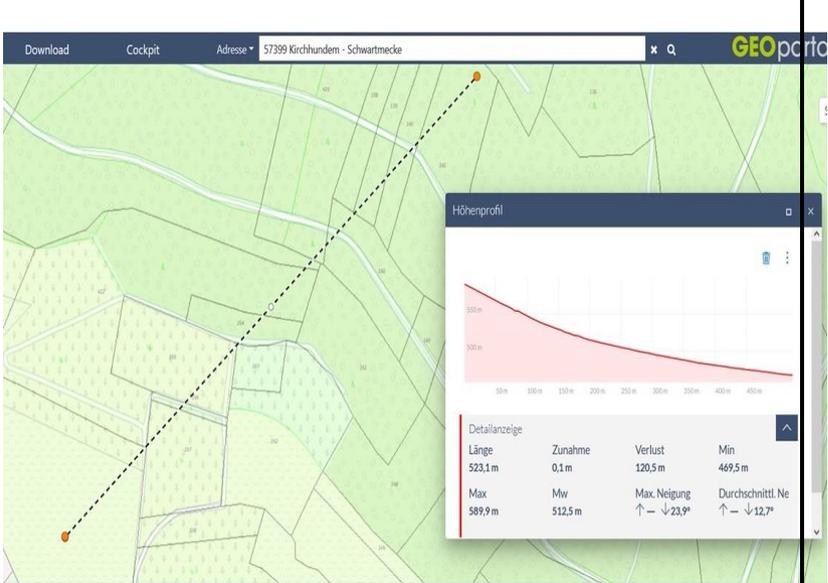
**Entfällt – Hanggelände**

## VII. Startplatzbeschreibung

Startplatz	
Foto Startplatz	
Google Earth Kartenausschnitt (Quelle Google Earth)	
1. Koordinaten (WGS 84)	51°05'41" N 008°10'24" O
2. Startplatzhöhe MSL	600
3. Startplatzbeschaffenheit	Gefräster Waldboden, teilweise noch nicht hergerichteter Kahlschlagbereich mit aufstehenden Baumstümpfen, leichte Schneisensituation Auslegebereich <math><12^\circ</math>, Startbereich zunehmend >math>>20^\circ</math>
4. Startrichtung	Südwest
5. Startplatzgröße	40 m Länge, 18 m Breite
6. Hindernisse	Im unmittelbaren Startbereich keine
7. Startabbruch möglich	ja
8. Sicherung für Zuschauer	Nicht erforderlich
9. Windrichtungsanzeiger	Wird aufgestellt. Ein Windrichtungsanzeiger muss sich unterhalb der Startschneise befinden, damit die wahre Windrichtung angezeigt wird.

10. Erste Hilfe-Ausrüstung	Wird vorgehalten.
11. Fernmeldeeinrichtung	Mobiltelefon
12. Bemerkungen	keine

### VIII. Flugstreckenbeschreibung

Google Earth Kartenausschnitt (Quelle Google Earth)	
Sichtverbindung Start-Landeplatz	ja
Höhendifferenz	130 m
Flugstreckenlänge	500 m
Gleitverhältnis	1:3,8
Hindernisse	<p>Auf dem Flugweg befindet sich ein Waldstreifen, der überflogen werden muss. Im Gleitwinkel bei Vorwind unproblematisch, bei Nullwind oder zu tiefem Abflug evtl. Hindernis.</p> <p>Diese Bäume werden evtl. noch abgeholzt, dann wäre Gelände ausbildungstauglich.</p>
Notlandeplätze	Bei der kurzen Flugstrecke nicht erforderlich, notfalls auf Waldweg
Bemerkungen	keine

## IX. Landeplatzbeschreibung

Landeplatz	
Foto Landeplatz	s. Foto Startplatz
Google Earth Kartenausschnitt (Quelle Google Earth)	s. Kartenausschnitt Startplatz
1. Koordinaten (WGS 84)	51°05'30" N 008°10'30" O
2. Landeplatzhöhe MSL	470
3. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese, leicht Richtung Süd geneigt
4. Landeplatzgröße	250m Breite 150 m Tiefe
5. Landerichtung	Abhängig von Windrichtung, alle Richtungen möglich
6. Hindernisse	keine
7. Platzrunde/Landeeinteilung	Abhängig von Windrichtung
8. Absperrung für Zuschauer	Nicht erforderlich
9. Windrichtungsanzeiger	vorhanden
10. Erste-Hilfe-Ausstattung	Wird vorgehalten
11. Fernmeldeeinrichtung	Mobiltelefon
12. Bemerkungen	keine

## X. Geländespezifische Auflagen

1.	Der Startplatz ist bis zur Länge von 40 m von Hindernissen freizuhalten. Die noch vorhandenen Baumstümpfe sind zu beseitigen oder mit Erde abzudecken, sodass eine hindernisfreie Laufstrecke entsteht.
2.	Ein Windrichtungsanzeiger am Startplatz muss unterhalb der Startschneise aufgestellt werden, damit die Windrichtung unverfälscht angezeigt wird.
3.	Beim Start muss Vorwind vorhanden sein. Tandemstarts sind nur bei einem Vorwind von mind. 10km/h zulässig. Wenn die Startplatzhöhe im Flug unterschritten wird, muss der Landeplatz unverzüglich angefliegen werden.
4.	Keine weiteren Auflagen

## XI. Schlussbeurteilung

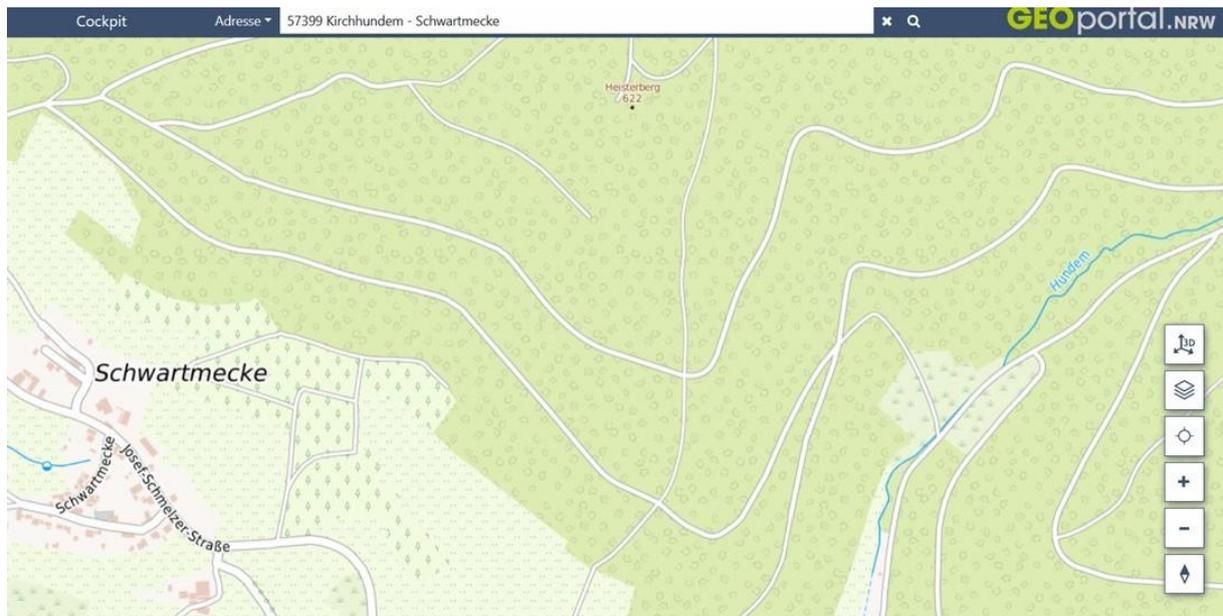
Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	für Hängegleiter	für Gleitsegel
1. für die Grundausbildung	nein	nein
2. für die Höhenflugausbildung	nein	nein
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheines	ja	ja
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheines	ja	ja
5. für Doppelsitzerflüge	ja	ja
6. für Windenschlepp	Entf.	Entf.
7. für Windenschleppausbildung	Entf.	Entf.
8. für Stufenschlepp	Entf.	Entf.
9. für GS-Grundausbildung-Winde	Entf.	Entf.

Das Gutachten besteht aus 10 Seiten mit Topografische Karte, Ausschnitt ICAO-Karte, Flurkarte, Fotos.

Jede Haftung aus der Benutzung des Geländes sind auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Bernd Böing

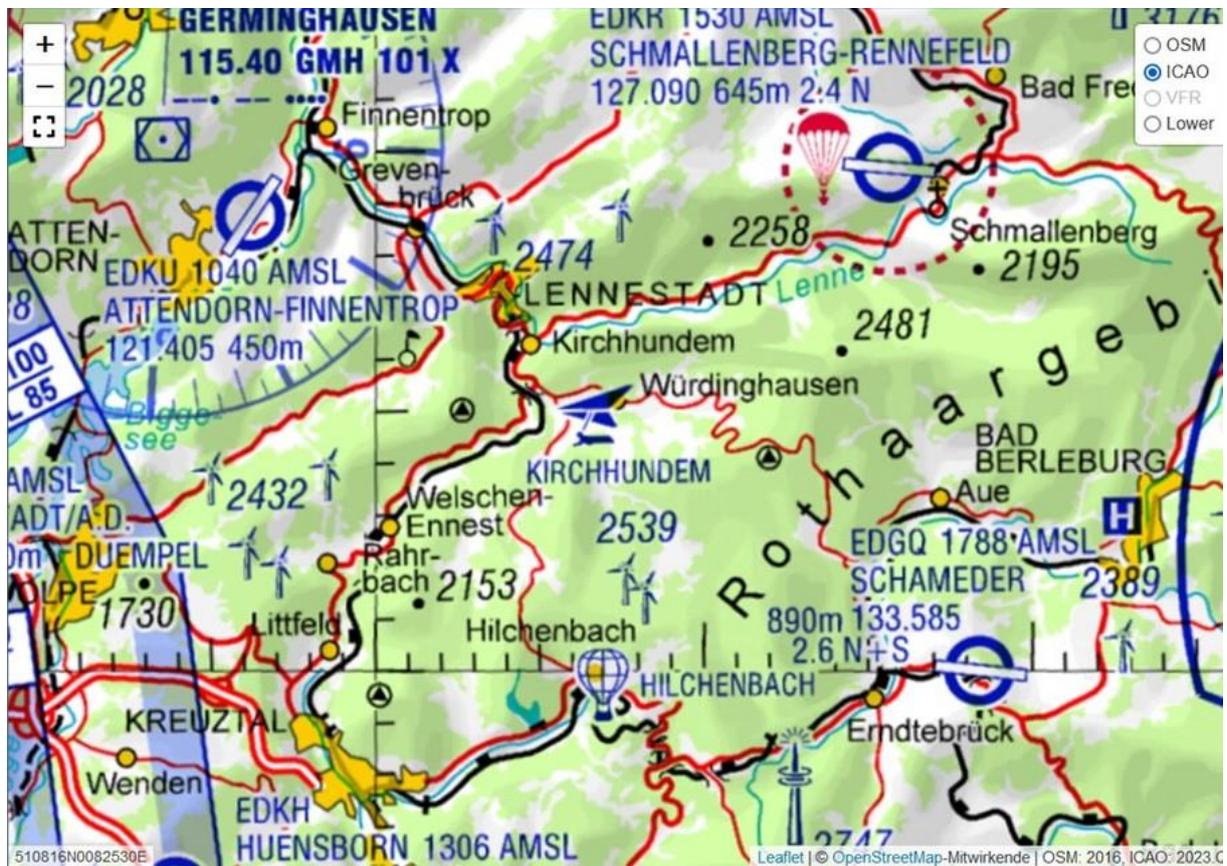
## Topgrafische Karte



## Flurkarte

s. beigefügte PDF-Datei

## ICAO-Kartenausschnitt



**Diverse, aussagefähige Fotos**



Start- und Landeplatz, Blickrichtung Nord



Landeplatz Blickrichtung Nordwest



Startplatz, bereits hergerichteter Bereich



Startplatz, unterer noch herzurichtender Bereich. Im Flugweg die zu überfliegende Baumreihe.



Startplatz, unterer Bereich Blickrichtung Start